

Infobroschüre | Juni 2024

Nicolas Van Kuijk | Violine
Sylvain Favre-Bulle | Violine
Emmanuel François | Viola
Anthony Kondo | Violoncello



Stil, Energie, Mut zum Risiko gepaart mit einer faszinierenden Wildheit: Wer mit einer solch atemberaubenden Präzision spielen kann, muss auf grenzenlose Virtuosität und absolute Souveränität zurückgreifen können.

Markenzeichen des Ensembles ist der energiegeladene Klang – die vier haben Lust, auch mal etwas zu riskieren. Die Van Kuijks spielen ihn mit Agilität und federnder Rhythmik. Dabei verstärken sie die metrische Unruhe durch dynamische Schwankungen. Man hat das Gefühl wegzusacken und ins Bodenlose zu stürzen. Die Van Kuijks bieten eine atemberaubende Präzision, gleichzeitig hat ihre Interpretation etwas Urwüchsiges. Wer das so spielen kann, der braucht äußerste Virtuosität. Eine solche Wildheit setzt absolute Souveränität voraus.

SWR 2, Treffpunkt Klassik | CD Mendelssohn Vol.2 | Susanne Stähr | 12. April 2023

Coup d'essai? Nein, ein Meisterstück! Kein Satz dieses ersten Quartetts entgeht dieser Feststellung: Das Gefühl der Dringlichkeit ist das Blut, das in seinen Adern fließt. Nie zuvor hat man gehört, dass ein ganzes Quartett diese Spannung aufrechterhalten kann.

Radio France | Zitat aus Booklet der CD Mendelssohn, Vol.1 | Stéphane Goldet | Oktober 2022



Das Quatuor Van Kuijk feierte seinen 10. Geburtstag mit der Gesamteinspielung der Quartette Felix Mendelssohns.

Auf Vol. 1 sind die Quartette 1 bis 3 zu hören, sie wurde als „Disque du jour“ (Radio France) und „CD der Woche“ (NDR) gelobt. Mit dem Vol.2 komplettierte das Quatuor Van Kuijk im März 2023 die Mendelssohn-Aufnahme mit den Quartetten Nr. 4 bis 6.

In der Saison 25/26 stehen selten gehörte Streichquartette u.a. von Kabalevski, Korngold und Tailleferre auf dem Programm.